



Presseinformation

Ernst Leitz Werkstätten: Eröffnung der Manufaktur und Vorstellung der Leica Uhr

Wetzlar, 13. Juni 2018. Mit der feierlichen Einweihung des dritten Bauabschnitts des Leitz-Parks nehmen auch die „Ernst Leitz Werkstätten“ ihre Tätigkeit auf und werden eine gänzlich neue sowie exklusive Produktlinie im Portfolio der Leica Camera AG etablieren: In Kleinserien gefertigte, mechanisch hochkomplexe sowie edle Armbanduhren. Die Ernst Leitz Werkstätten sind auf dem Gelände des neuesten Bauabschnitts beheimatet und bieten mit ihrer gläsernen Manufaktur einen faszinierenden Einblick in die aufwendige Fertigung der Uhren „Made in Germany“. In ihren Räumlichkeiten finden eine Werkstatt für die Montage, ein Atelier für die Beratung und ein Store Platz.

Zur Einführung der Leica Uhr werden zunächst zwei Modelle – die LEICA L1 und die LEICA L2 – erhältlich sein. Inspiration ziehen beide Varianten aus den gestalterischen Details der Präzisionsprodukte der weltbekannten Marke aus Wetzlar. Das Erscheinungsbild stammt von Professor Achim Heine, der über lange Jahre zahlreiche Leica Produkte gestaltet hat und so über ein umfangreiches Hintergrundwissen der Design-Grundsätze des Unternehmens verfügt. Viele unverkennbare Merkmale finden sich deshalb auch in den filigranen Details und Appliken der Uhren wieder, unter anderem in der Feinheit der Zeiger und Indexe, der Form des aufwändig gefertigten Edelstahl-Gehäuses, den besonderen Riffelungen an den Kronen oder dem bombierten Frontglas, das an die Frontlinse eines Objektivs erinnert.

Beide Modelle werden durch ein mechanisches Werk mit Handaufzug angetrieben, das komplett neu entwickelt wurde und durch den Sichtboden aus widerstandsfähigem Saphirglas betrachtet werden kann. Für Leica ist dabei der Aspekt „Made in Germany“ besonders wichtig, weshalb eine Kooperation mit der Lehmann Präzision GmbH eingegangen wurde. Entwicklung, Konstruktion und auch ein Großteil der verbauten

Komponenten stammen von der Schwarzwälder Manufaktur und verhelfen den Uhren zu einer besonders ausgeprägten Fertigungstiefe.

Design und Technik ergänzen sich bei den Leica Uhren perfekt: Sowohl Frontglas als auch Sichtboden bestehen aus kratzfestem Saphirglas – das an der Front ist doppelseitig entspiegelt – und jedes Modell hat die patentierte Drückerkrone mit entsprechender Zustandsanzeige auf dem Zifferblatt. Die Verbindung mit der Nullstellung des Sekundenzeigers ist dabei eine weitere Besonderheit – die Krone ist deshalb nicht nur ästhetisch ansprechend, sondern erweitert die Uhren auch um eine nützliche Funktion.

Das auf das Wesentliche reduzierte Design, gepaart mit einer kompromisslos hohen Qualität, machen die LEICA L1 und LEICA L2 nicht nur zu einem funktionalen Instrument, sondern zu einem echten Statement.

Dr. Andreas Kaufmann, Aufsichtsratsvorsitzender und Mehrheitseigner der Leica Camera AG, zu den Ernst Leitz Werkstätten: *“Ich bin sehr glücklich, dass dieses mehrjährige Projekt jetzt final vorgestellt werden kann. Ich glaube, es ist uns mit unseren Partnern gelungen, eine der Leica entsprechende Uhr „Made in Germany“ zu entwickeln und in die Fertigung zu bringen, die die Werte unserer Premium-Marke extrem gut repräsentiert!“*

Markus Lehmann, Geschäftsführer der Lehmann Präzision GmbH, über die Zusammenarbeit mit Leica Camera: *“Unabhängig von diesem Projekt haben wir bereits vor Jahren Präzisionsmaschinen für Leica gebaut. Es war natürlich sehr interessant, in zwei so unterschiedlichen Bereichen mit Leica zu tun zu haben, wobei das Projekt Uhr für mich wirklich eine Herzensangelegenheit war und ist. Nachdem sich bereits im Vorfeld des Projekts eine fruchtbare Zusammenarbeit angedeutet hat, ist es gelungen, das partnerschaftliche Miteinander zu intensivieren.“*

Die LEICA L1 und die LEICA L2 werden ab Herbst 2018 erhältlich sein – das Modell L2 zusätzlich auch in einer 18 Karat Rotgoldvariante. Anlässlich der Inbetriebnahme der Ernst Leitz Werkstätten werden limitierte Sondermodelle der beiden Edelstahlvarianten mit rotem Zifferblatt erscheinen.

Über die Ernst Leitz Werkstätten

Die Ernst Leitz Werkstätten, welche ihren Namen von dem Gründer der 1869 eröffneten Leitz-Werke – Ernst Leitz I – herleiten, sind auf Design sowie Fertigung von Luxus-Produkten spezialisiert und auf dem neuesten Teil des Leitz-Parks im hessischen Wetzlar angesiedelt. Als unabhängige Division der Leica Camera AG, wurden sie von Dr. Andreas Kaufmann, Aufsichtsratsvorsitzender und Mehrheitseigner der Leica Camera AG, gegründet. Durch ihre gläserne Manufaktur können Besucher einen Einblick in die Arbeit der Ernst Leitz Werkstätten gewinnen. Mehr Informationen stehen auf www.ernst-leitz-werkstaetten.com zur Verfügung.

Über die Leica Camera AG

Die Leica Camera AG ist ein international tätiger Premiumhersteller von Kameras und Sportoptikprodukten. Den Grundstein für den Mythos der Marke Leica (von **Leitz Camera**) haben die Optiken des Traditionsunternehmens gelegt. In Verbindung mit innovativen Technologien sorgen sie bis heute für das bessere Bild in allen Situationen rund um das Sehen und Wahrnehmen.

Der Hauptsitz der Leica Camera AG befindet sich im hessischen Wetzlar, der zweite Produktionsstandort in Vila Nova de Famalicão, Portugal. Das Unternehmen verfügt über eigene Vertretungen in Australien, China, Frankreich, Italien, Japan, der Schweiz, Singapur, Südkorea, UK und den USA. Neue, innovative Produkte haben die positive Entwicklung des Unternehmens in der jüngeren Vergangenheit vorangetrieben.

Für weitere Informationen:

Michael Röder
Corporate Communications
Leica Camera AG
Telefon +49 (0)6441 2080 275
michael.roeder@leica-camera.com

Grayling Deutschland GmbH
Elena Lindenzweig
Telefon +49 (0)69 96 22 19 - 66
elena.lindenzweig@grayling.com

TECHNISCHE DATEN

LEICA L1, **LEICA L2***

WERK

Kaliber	L1, L2*
Kaliberart	Handaufzug
Anzeigen	Stunde, Minute, kleine Sekunde, Fensterdatum, Gangreserveanzeige durch sich schließende Flügel, Betriebszustandsanzeige, zweite Zeitzone GMT* , Tag-Nacht-Anzeige*
Schlagzahl	28.800 A/h, 4Hz
Lagersteine	25
Gangreserve	60 Stunden

GEHÄUSE

Material	Edelstahl, 18 Karat Rotgold*
Durchmesser	41 mm
Höhe	14 mm
Frontglas	beidseitig entspiegeltes Saphirglas, bombiert, kratzfest beschichtet
Sichtboden	Saphirglas, verschraubt
Krone	patentierte Drückerkrone ermöglicht Zeigerstellung und Sekundennullstellung, separater Datumsdrücker, separate GMT-Krone*
Wasserdichtigkeit	50 Meter (5 ATM)

ZIFFERBLATT

Farbe	Matt Schwarz
Details	Applik um die kleine Sekunde

ARMBAND

Material	Geprägtes Kalbsleder mit leicht bombierter Form und farblich passender Naht
Schließe	Edelstahl-Dornschnelle mit graviertem Leica-Schriftzug

***Modell: LEICA L2**